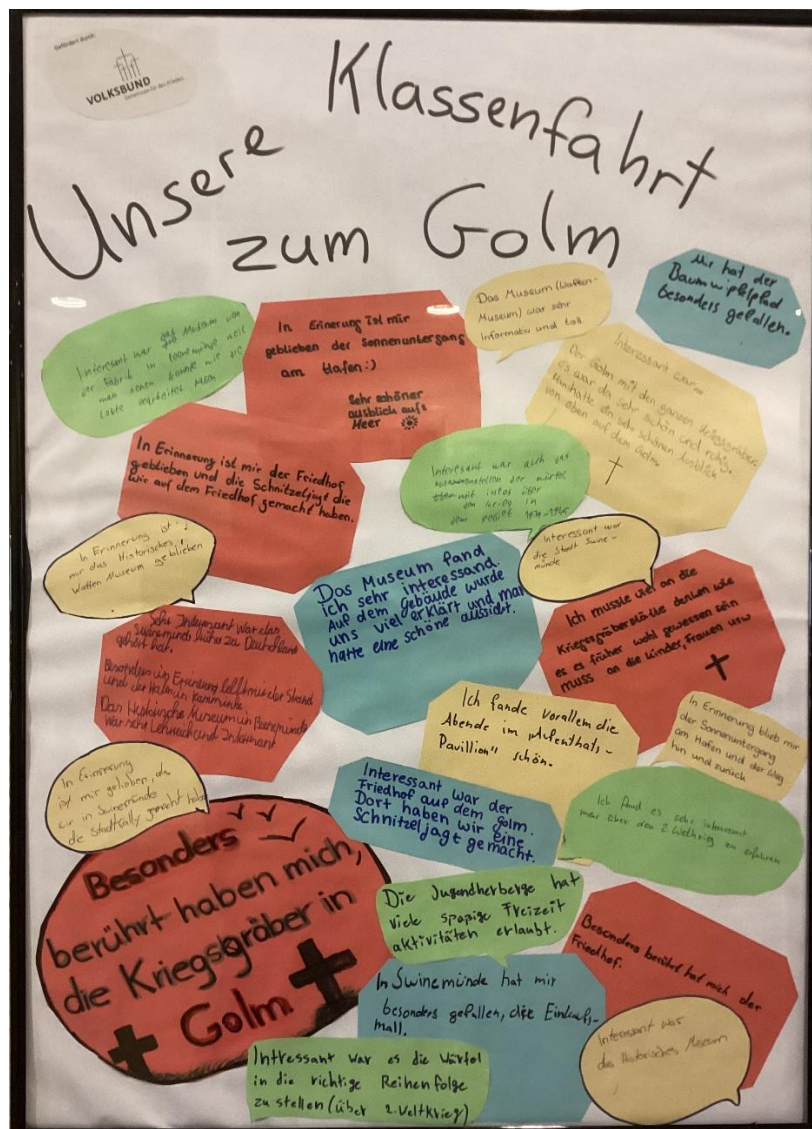


„Fünf Tage im Zeichen der Erinnerung und Europas“

In der Zeit vom 25. - 29.04.2022 besuchten voller Freude 33 Schülerinnen und Schüler der HRS Ritterhude die im deutsch-polnischen Grenzraum liegende Jugendbegegnungsstätte Golm. Sie begegneten dort polnischen Schülerinnen und Schülern aus Koszalin und Przywidz und erlebten gemeinsam eine tolle Projektwoche im Zeichen europäischer Annäherung. Im Mittelpunkt der Woche standen Übungen zum Erwerb interkultureller Kompetenzen, ein gemeinsamer Besuch der Kriegsgräberstätte Golm sowie ein Besuch der Kulturstadt Swinemünde und des Historisch Technischen Museums in Peenemünde. Neben dem historischen Programm gab es aber auch noch genügend Zeit, um sich näher kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen.

Verfasserin: K. Wielewicksi



1 Die Schüler waren begeistert von der Vielfalt der Angebote und der offenen Atmosphäre.



2 Für alle Beteiligten wurde deutlich, wie greifbar der europäische Gedanke sein kann.

Der Dank für die gelungene Woche gilt der Schulleitung, dem DPJW, Herrn K.-F. Boese und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., den Teamern der JBS Golm, den Lehrern J. Brandt und J. Maier sowie auch den Eltern und allen anderen involvierten Kolleginnen und Kollegen.